

**INFORMIERE DICH!  
ENGAGIERE DICH!  
MACH'S NACH!**



**ALLES IM  
FLUSS**



Quelle: Ellen MacArthur Foundation (2016). The new plastics economy: Rethinking the future of plastics; Heinrich Böll Stiftung & BUND (2019). Plastik atlas: Daten und Fakten über eine Welt voller Kunststoff; quarks (2019). So viel Einwegplastik ist im Meer; wdr (2021). Das kann kein Meer mehr schlucken: Unsere Ozeane versinken im Plastikmüll.

## INFORMIERE DICH!

MEHR ALS  
**150 MIO.**  
TONNEN PLASTIK

# OZEAN HEUTE



**3/4**

des Mülls in den Weltmeeren besteht aus Plastik  
Jedes Jahr gelangen 4,8 bis 12,7 Mio. Tonnen  
Plastik in die Meere.

# OZEAN 2050



**MEHR PLASTIK ALS FISCH!**  
2050 könnte das wahr werden.

PLASTIKMÜLL IM MEER

# TOP 10

## MÜLL IN GEWÄSSERN



01. Zigarettenstummel
02. Verschlüsse und Deckel
03. Essensverpackungen
04. Wattestäbchen
05. Flaschen
06. Hygieneartikel  
(Feuchttücher, Tampons ...)
07. Plastiktüten
08. Plastikbesteck
09. Getränkebecher
10. Strohhalme, Rührstäbchen

HALTET UNSERE GEWÄSSER SAUBER!

Titel-Illustration: Hanna Petersen

# GEWÄSSER, UFER, PARKS: ÜBERALL MÜLL

Berlins Gewässer, Ufer und Parks sind vermüllt. Überquellende Mülleimer, Stapel von Pizzakartons, Scherben, Coffee-to-go-Becher, Kronkorken und Kippen findet man an Straßenrändern, in Parks und später in den Gewässern. Allein in Berlin werden 20.000 Einwegbecher stündlich verbraucht.

Über Flüsse, Seen und durch den Wind gelangt Verpackungsmüll schließlich in die Weltmeere und bedroht Tiere, Pflanzen und uns Menschen. Weltweit gelangt 80 % des Mülls über den Landweg schließlich in das Meer.

Meerestiere verfangen sich im Plastikmüll oder verwechseln ihn mit Nahrung. Dadurch kommt Plastik wieder auf unsere Teller. Jeder Mensch nimmt im Durchschnitt 5 Gramm Plastik pro Woche zu sich. Das entspricht einer Kreditkarte.

Berlin gehört zu den wasserreichsten Städten Deutschlands, 6 % des Stadtgebiets sind Gewässer. Das entspricht der Fläche der Bezirke Mitte und Kreuzberg zusammen.

Zigarettenkippen verunreinigen das Wasser zusätzlich. In einer Zigarette stecken ca. 7.000 Chemikalien, und der Filter braucht rund 10–15 Jahre, um zersetzt zu werden. Eine Kippe verschmutzt bis zu 60 Liter Grundwasser.

**Lasst uns unsere Gewässer nicht noch weiter vermüllen!**

Quelle: arte (2019), Generation Müll: Die Europäische Union hat ein Müllproblem, das immer größer wird; Deutsche Umwelthilfe (2018). Ressourcen & Recycling: Problem Plastiktüte; Fraunhofer-Institut für Umwelt-, Sicherheits- und Energietechnik UMSICHT (2019). Kunststoffe in der Umwelt: Mikro- und Makroplastik: Ursachen, Mengen, Umweltschicksale, Wirkungen, Lösungsansätze, Empfehlungen; Heinrich Böll-Stiftung & BUND (2019), Plastikatlas: Daten und Fakten über eine Welt voller Kunststoff; NABU (2016), Müllkippe Meer: Plastik und seine tödlichen Folgen.

HISTORIE PLASTIK-  
PRODUKTION VON

**1950**  
BIS **2019**



SEIT 1950  
Plastikproduktion:  
**9 MRD.  
TONNEN**



HEUTE  
Produktion weltweit:  
**400 MIO.  
TONNEN/JAHR**



**6% RECYCELT**  
**8% VERBRANNT**  
**30% IN GEBRAUCH**  
**55% IN DER  
UMWELT**

PLASTIKTÜTENVERBRAUCH  
JÄHRLICH IN DEUTSCHLAND:

**2 MRD.**



GEBRUCHSDAUER  $\varnothing$   
in Deutschland:  
**25 MIN.**  
ZERSETZUNGSDAUER  
einer Plastiktüte:  
**20 - 100 JAHRE**

GLOBALE PLASTIKPRODUKTION

VERPACKUNGSMÜLL  
PRODUKTION  
UND  
VERBRAUCH



**88,5 MIO.  
TONNEN**  
in der EU (davon sind  
26 Mio. Tonnen Plastik)



DEUTSCHLAND  
**18,7 MIO.  
TONNEN**  
Platz 1 in Europa



JEDE\*  
R DEUTSCHE  
erzeugt jährlich:  
**226,5 KG**  
(EU-Bürger  $\varnothing$  173,4 kg)



**107 KG**  
private Haushalte (47%)  
**119,5 KG**  
Unternehmen (53%)

VERPACKUNGSMÜLL 2017

# UNSERE VERPACKTE WELT

Plastik erfreut sich seit den 1950er-Jahren steigender Beliebtheit – das Material ist praktisch, die Produktionskosten sind niedrig. Plastikverpackungen werden aus Erdöl hergestellt. Sie verrotten nicht, sondern zerfallen in immer kleinere Teile. Eine Plastikflasche braucht schätzungsweise 450 Jahre und eine Styropor-Verpackung 50 Jahre, bis sie sich „vollständig“ auflöst.

Auch das Recycling von Plastik ist problematisch, weil viele Plastikprodukte Verbundstoffe sind. Außerdem lässt sich Plastik nicht unendlich oft recyceln, da es beim Prozess zunehmend an Qualität verliert. Beim Recyceln wird zudem viel Wasser und Energie benötigt. Die Vermüllung unserer Welt beginnt mit unserem Konsum. Jeden Tag geben wir im Supermarkt unsere Stimme ab, indem wir verpackte Lebensmittel einkaufen. Kaufen, öffnen, wegwerfen: Verpackungen haben ein kurzes Leben, bevor sie in die Tonne wandern.

Doch nicht nur im Supermarkt ist alles verpackt: morgens ein Kaffee aus dem To-go-Becher und mittags Take-away-Lunch... Zudem wird vieles in Plastik eingepackt oder Produkte bestehen direkt aus Plastik, z. B. manche Klamotten (100 % Polyester).

**Jede\*r kann im Alltag darauf achten:  
Konsumiere ich lieber verpackt oder unverpackt?**

# MÜLLFREIER IM ALLTAG WIE GEHT'S?

- Auch Lebensmittel landen oft im Müll, weil zu viel gekauft und nicht verwendet wird. Deswegen: Vorm Einkaufen nachschauen, welche Vorräte vorhanden sind und Reste verwerten.
- Einkaufsliste schreiben. Kaufe nur, was du wirklich brauchst.
- Vermeide Verpackungen, wähle lose Produkte.
- Verwende wiederverwendbare Beutel, auch für Obst und Gemüse.
- Kaufe Produkte aus recycelten Materialien (mit Umweltzeichen "Blauer Engel").
- Repariere, tausche und kaufe Secondhand statt neu.
- Viele Dinge kannst du leicht selber machen.
- Fang einfach mal an, jeder kleine Schritt zu "Less-Waste" zählt.

## DO IT YOURSELF!



Auf unserer Seite findest du Tipps  
zu "Less-Waste" im Alltag.

[www.allesimfluss.berlin/do-it-yourself/](http://www.allesimfluss.berlin/do-it-yourself/)

**Mach's nach!**

# MÜLLFREI DRAUSSEN IM PARK, AN DEN UFERN UND AUF DEN WEGEN



Respektiere die Natur und deine Mitmenschen!



Nimm deinen Müll wieder mit nach Hause und entsorge ihn in der richtigen Tonne.



Einweg-Glasflaschen gehören in den Glascontainer, Pfandflaschen neben den Mülleimer.



Mehrweg statt Einweg. Mehrwegboxen und -besteck sind top. In einen Stoffbeutel passt alles rein.



Scherben, Kronkorken und Kippen sind gefährlich. Ab damit in den Müll oder in einen eigenen Aschenbecher!



Auch Kleinzeug ist Müll: Konfetti, Kippen, Masken, Korken, Alufolie, Scherben usw. gehören nicht in die Natur!

**Hast du schon mal ein  
Zero-Waste-Picknick gemacht?**

# AKTIV IN DEINEM KIEZ

## Dein Engagement für einen lebenswerten Kiez:

Pflanzaktion, Baumpatenschaft, Vogelschutz, Baumscheiben, Wildblumenwiese, Verschönerungsaktion usw.

Freiwilliges und ehrenamtliches Engagement in der Nachbarschaft sind wichtig für unsere lebenswerte Stadt.



Nimm an unseren ganzjährigen  
Aktionen und Events teil:  
[www.allesimfluss.com/events](http://www.allesimfluss.com/events)

Ein Cleanup oder eine Putzaktion selbst zu organisieren, ist einfach. Eine Checkliste findest du auf unserer Eventseite.

**GEMEINSAMES HANDELN  
MACHT SPASS UND TUT GUT.  
ENGAGIERE DICH!**



# ALLES IM FLUSS IST EIN NETZWERK

Gemeinsam mit Engagierten, Initiativen und Institutionen der Stadt kümmern wir uns um den Schutz und die Sauberkeit der Berliner Gewässer und Ufer. Durch Aktionen, Kampagnen und Inforeveranstaltungen aktivieren wir die Bürger\*innen und klären sie auf. Dadurch steigt die Wertschätzung des öffentlichen Raumes.



ALLES IM FLUSS ist eine Initiative von wirBERLIN und wird von der Stiftung Naturschutz Berlin aus den Mitteln des Förderfonds Trennstadt Berlin gefördert.

Die wirBERLIN gGmbH setzt sich für nachhaltige Stadtentwicklung ein, fördert Engagement und Umweltbildung. wirBERLIN möchte die Bürger\*innen für Zukunftsfragen stark machen und zu eigenverantwortlichem Handeln für einen nachhaltigen, umwelt- und ressourcenschonenden Lebensstil befähigen.

[www.wir-berlin.org](http://www.wir-berlin.org)

**Als gemeinnützige Initiative freuen wir uns über Spenden zur Unterstützung unserer Projekte!**

**Deutsche Bank, IBAN DE23 1007 0848 0031 2496 00**

# DIE VERMÜLLUNG BEGINNT AUCH BEI DIR ZU HAUSE. WIR MÜSSEN JETZT UND HIER HANDELN. SEI DABEI UND HILF MIT!



**ALLES IM  
FLUSS**

Eine Initiative von:



Gefördert von:



stiftung  
naturschutz  
berlin  
aus Mitteln der  
Trennstadt Berlin

Trennstadt  Berlin

Folge uns:



wirBERLINGmbH



berlinwir



wir\_berlin

**WWW.ALLESIMFLUSS.BERLIN**

